

Grundlagenmodul 01

Anatomie, Physiologie,
Pathophysiologie,
Pharmakologie

0 / 104 / 80
Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Pathophysiologie

Lernstruktursystematik für Krankheitsbilder
Therapieformen

Pharmakologie

Pharmakokinetik, Pharmakodynamik
Schmerzmittel- /Schlaf- und Beruhigungs-
mittel

Nervensystem

Schädel-Hirn-Trauma (SHT)
Zerebro-vaskuläres Insult (CVI)
Epilepsie
Multiple Sklerose
Morbus Parkinson

Pharmakologie

Anästhetika
Psychopharmaka
Antiepileptika

Herz-Kreislauf-Gefäße

Repetition Pathophysiologie
Venöse Gefässerkrankungen
Hämostase Antikoagulation

Atmung

Repetition Pathophysiologie

Pharmakologie

Immunsystem, Blut, Lymphe

Infektionskrankheiten
Bakterielle Krankheiten des Blutes
Mangelanämien

Pharmakologie

Antibiotika, Antimykotika
Immunsuppression

Verdauungstrakt

Leberzirrhose
Fettstoffwechselstörungen
Zöliakie

Pharmakologie

Ulkusmittel
Laxantien
Antidiarrhoika

Komplementärmedizin

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)
Anthroposophische Medizin
Homöopathie

Wasser- / Elektrolythaushalt

Hypo- und Hypervolämie
Elektrolytentgleisungen
Metabolische Azidose / Alkalose

3. Bildungsjahr

Onkologie

Pathophysiologie

Grundlagen der Onkologie

Benigne und maligne Tumoren

Pharmakologie

Chemotherapeutika/Zytostatika

Radioonkologie

Pädiatrie

Embryonale und fetale Entwicklung

Fetaler Kreislauf

Kinderkrankheiten

Gynäkologie

Weibliche Sexualhormone

Schwangerschaft

Osteoporose

Endokrines System

Hypo- und Hyperthyreose, Struma

Hyperparathyreoidismus

Hypophysenadenom

Morbus Cushing

Morbus Addison

Pharmakologie

Schilddrüsenhormone

Nebennierenrindenhormone

Medizinische Notfallsituationen

Schock und Schockarten

Intoxikationen

Verbrennungskrankheiten

Gentechnologie, Biomedizin

Targeted Therapies

Pränataldiagnostik

Stammzellenforschung

Multimorbidität

Häufigste Krankheitskonstellationen

Versorgungsguidelines

Projektwoche «Notfallmassnahmen»

2 Tage integriert in Projektwoche 3
«Notfallmassnahmen» (übergeordnetes
Thema «Multiprofessionalität»)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Psychopathologie

Einführung in die Psychopathologie
Vulnerabilitäts- und Stressmodell
Überblick psychiatrische Krankheiten

Psychopathologie

Wahrnehmungsstörungen
Bewusstseinsstörungen
Denkstörungen

Krisen, Angststörungen

Krisen
Angst- und Panikstörungen

Abhängigkeitserkrankungen

Therapieformen
Stoffgebundene und nicht stoffgebundene
Formen der Abhängigkeit

Affektive Störungen

Depression, inkl. Burnout
Bipolare Störungen
Suizidalität

Projektwoche «Abhängigkeits- erkrankungen»

2Tage integriert in Projektwoche 2
«Abhängigkeitserkrankungen» (übergeord-
netes Thema «Multiprofessionalität»)

3. Bildungsjahr

Belastungsstörungen

Posttraumatische Belastungsstörung

Folter- und Kriegsopfer

Psychoonkologie

Wahnhafte, psychotische Störungen

Erkrankungen des schizophrenen
Formenkreises

Schizoaffektive Psychosen

Forensische Psychiatrie

Persönlichkeitsstörungen

Dissoziale Persönlichkeit

Borderline-Persönlichkeitsstörung

Somatoforme Störungen

Hypochondrische Störungen

Somatoforme Schmerzstörungen

Dissoziative Störungen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Geriatric

Chronische Verwirrtheit

Demenzformen, dementielle Entwicklungen

Altersdepression

Entwicklungsstörungen

Intelligenzminderung

Autismus

3. Bildungsjahr

Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett

Wochenbett

Soziokulturelle Einflussfaktoren

Postpartale Adaptation

Versorgung des Neugeborenen

Palliative Care

Leitsymptome und Richtlinien

Kulturelle und spirituelle Aspekte

Möglichkeit der Sterbehilfe

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Gender

Geschlechterrollen und eigene
Genderbiografie
Geschlechterrollen im Wandel

Altern und Migration

Einflussfaktoren bei der Gestaltung
der soziokulturellen Lebenswelt

Tabus, Rituale

Phänomene gesellschaftlicher Ordnung

Primäres Umfeld
Soziale Lebenswelt

Sozio-kulturelle Kompetenz

Sozio-kulturelles Training

3. Bildungsjahr

Sozio-kulturelle Kompetenz

Sozio-kulturelles Training

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Grundbegriffe der Ethik

Menschenrechte

Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten

Patientenrechte und -pflichten und die Umsetzung der Haltung für den Pflegeberuf

Medizin-, Pflege- / Bioethik

Rechtslage zu Genetik und Gentechnologie

Rechtslage zu künstlicher Befruchtung und Leihmutterchaft

Fortpflanzungsmedizinergesetz

Kinder- / Erwachsenenschutzrecht

Rechtliche Zusammenhänge

Pflichten der Pflegenden

Arbeits- / Gleichstellungsrecht

Arbeitsrecht

Arbeitsvertrag

Gleichstellungsgesetz

Krankenversicherungsrecht

Bundesgesetz über die Krankenversicherung

Politik

Swissmedic

Organisation BAG und Impfplan

Präventionskampagnen des Bundesamts für Gesundheit

Projektwoche «Abhängigkeits-erkrankungen»

1 Tag integriert in Projektwoche 2 «Abhängigkeitserkrankungen» (übergeordnetes Thema «Multiprofessionalität»)

3. Bildungsjahr

Strafrecht

Schwangerschaftsabbruch
Sterbehilfe
Verleitung und Beihilfe zum Selbstmord

Sozialversicherung

Altersvorsorge, 3-Säulen-Konzept
Invalidenversicherung (IV)
Hilflosenentschädigung (HILO)
Ergänzungsleistungen (EL)

Asyl- / Ausländerrecht

Aufenthaltsregelungen
Personenfreizügigkeitsabkommen
Einbürgerung

Transplantationsgesetz, Opferhilfe

Transplantationsgesetz
Opferhilfe

Ethische Entscheidungsfindung

Ethische Dilemmata
Bioethischer Diskurs

Gesundheitspolitische Entwicklungen

Gesundheitsökonomie

Märkte und Akteure im Gesundheitswesen
Finanzflüsse im Gesundheitswesen
Tarifsysteme

Projektwoche «Notfallmassnahmen»

1 Tag integriert in Projektwoche 3
«Notfallmassnahmen» (übergeordnetes
Thema «Multiprofessionalität»)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Einführung Lehrplan

Kompetenznachweise (KNW)

Lernmethoden

e-learning, blended learning

Sozialversicherungen

Lernbereich Training und Transfer (LTT)

Einführung Studierendenaustausch

Problem Based Learning (PBL)

Qualifikationsverfahren

Einführung Fachliteratur-Recherche

Lernen an der HF (Lernberatung)

3. Bildungsjahr

Studierendenaustausch

Weiterbildungsangebote

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Pflegeverständnis

Pflegeprozess

Bedeutung und Ziele des Pflegeprozesses

Schritte des Pflegeprozesses im Überblick

Schritte des Pflegeprozesses,
insbesondere Pflegeziele

Klassifikationssysteme, Taxonomien

Kritisches Denken

Pflegeassessment

Notfallassessment

Basisassessment

Fokusassessment

Screeninginstrumente

Pflegediagnostik

Pflegediagnoseprozess

Kritisches Denken

Salutogenese

Evidenzbasierte Pflege (EBN)

Recherche Fachliteratur

Pflegeforschung

Aus- / Übertritt

Schnittstellenmanagement

Einbezug von und Zusammenarbeit
mit Angehörigen

Case Management

3. Bildungsjahr

Evaluation Pflegeprozess

Evaluation und situative Anpassungen

Outcomemessungen

Qualitätsmanagement

Pflegequalitätssicherung

Massnahmen und Instrumente
(Pflegestandard, Pflegeprozess)

Patientensicherheit

ANO, Qualitätsmessung

Aktuelle Berufssituation

Berufs- und Bildungspolitik

Berufsverbände

Grundlagenmodul 08

Pflegemanagement

0 / 40 / 40

Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Arbeitsorganisation

Delegation und Verantwortung
Prioritäten setzen
Technologie zur Unterstützung
der Abteilungslogistik

Intraprofessionelle Zusammenarbeit

Skills- und Grademix
Zusammenarbeit im Team

Pflegeorganisationssysteme

Kommunikationsgefäße der Pflege

Interdisziplinäre Visite
Pflegevisite

Fehlermeldesysteme

Critical incident reporting system (CIRS)
Fehlermanagement

3. Bildungsjahr

Betriebsorganisation

Lean Management
Interprofessionelle Prozesse
Schichtarbeit
Aufbau Ablauforganisation
Tagesverantwortung

Leadership

Führungsstile
Fachliche Führung
Diversitätsmanagement
Kleingruppen führen

Lehren

Lernsituationen schaffen und nutzen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Rhetorik

Kommunikationsfehler, Missverständnisse

Fragetechnik

Feedbackregeln

Argumentation

Fachsprache

Schriftliche Ausdrucksfähigkeit
in Facharbeiten

3. Bildungsjahr

Konflikte

Konfliktarten / -verläufe / -auslöser

Konflikte im Team

Modelle für Konfliktklärung

Reflexion eigener Verhaltenstendenzen

Konfliktklärungsstrategien

Patienten- / Angehörigenedukation

Mikroschulungen

Motivational Interviewing

Kommunikation in komplexen Situationen

Krisensituationen

Notfallsituationen

Mit fremdsprachigen Menschen

Kommunikation mit Gruppen

Computergestützte Kommunikation

Social Media im Gesundheitswesen

Telemedizin / -nursing

Fachsprache

Wissenschaftliches Schreiben

Pflegemodul 01

Atmung

0 / 40 / 80

Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigt Gasaustausch

Unwirksamer Atemvorgang

Unwirksame Atemwegsclearance

Unterstützen bei Atemübungen

Überwachung der Atmung

Anleiten von Atemtechniken und
zur Inhalation

Sicherheit vermitteln

Absaugen: Mund, Rachen

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Infektionsgefahr

Gefahr Posttraumatisches Syndrom

Thoraxdrainage

Beratung in Bezug auf die Verbesserung
der Atmung

Anleitung zur effektiven Atmung

Anleiten zur Tracheostomapflege und zum
endotrachealen Absaugen

Informieren über Unterstützungsangebote

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Flüssigkeitsdefizit

Gefahr eines Elektrolytungleichgewichts

Verweilkanülen

Infusionstherapie mit Medikamenten

Intravenöse Injektion

Zentraler Venenkatheter

Transfusionen

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Mangelernährung

Schluckstörung

Aspirationsgefahr

Freihaltung der Atemwege

Spezielle Mundpflege

Nahrungsaufbau

Magensonden legen

PEG-Sonden pflegen

Parenterale Ernährung

Ethische und rechtliche Aspekte
der Zwangsernährung

Interdisziplinäre Zusammenarbeit
mit Ergo- und Logopädie

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigte Ausscheidung

Urininkontinenz

Stuhlinkontinenz

Anleitung und Beratung zur Selbsthilfe in
Bezug auf die Stuhl- und Urinkontinenz

Beckenbodentraining

Wundmanagement

Hautschädigung

Wundassessmentinstrumente

Sekundäre Wundheilung

Chronische Wunden

Wundauflagen, Wundtherapeutika

Debridement

VAC-Verband

Kompressionsverband/-strümpfe

Stomaversorgung

Grundlagen (Anus praeter, Urostoma)

Stomapflege

Auswirkungen auf den Alltag

Komplikationen und Prophylaxen

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Nierenfunktion

Chronische Nierenkrankheit

Nierentransplantation

Nierenersatztherapie

Fistel-, Shuntpflege

Chronisch krank sein

Leben mit chronischer Krankheit

Machtlosigkeit

Betroffene unterstützen im
Selbstmanagement

Persönliche Resilienz stärken

Zum Benutzen von technologischen
Hilfsmitteln im Alltag befähigen

Mikroschulungen

Möglichkeiten und Grenzen der häuslichen
Versorgung

Übergang in die institutionelle Versorgung
unterstützen

Pflegemodul 05

Aktivität und Ruhe

0 / 12 / 40

Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigte Mobilität

Beeinträchtigte Transferfähigkeit

Beeinträchtigte körperliche Mobilität

Neglect

Leben mit Hemiplegie

Rehabilitationskonzepte

Bobath

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Onkologische Pflege

Gefahr einer Hautschädigung,
inkl. Schleimhaut

Fatigue

Symptommanagement

Unterstützung und Beratung im Umgang
mit den Auswirkungen der Erkrankung und
der Therapie

Knochenmarksdepression, Alopezie,
Nausea/Emesis

Port-a-Cath

Risiken in der Verabreichung
von Chemotherapeutika

Palliative Care

Umgang mit anspruchsvollen Kommunika-
tionssituationen und Nachbereitung

End of life Care

Entscheide gemeinsam mit Patient/innen
und Angehörigen treffen

Pflegemodul 06

Soziale Interaktion

0 / 40 / 40

Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Beeinträchtigte Kommunikation

Gestörte Beziehungsgestaltung

Soziale Isolation

Selbstgefährdung

Suizidgefahr

Projektwoche

«Abhängigkeitserkrankungen»

2 Tage integriert in Projektwoche 2
«Abhängigkeitserkrankungen» (übergeordnetes Thema «Multiprofessionalität»)

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Selbstgefährdung

Gefahr einer selbstgefährdenden

Gewalttätigkeit

Selbstverletzung

Zusammenarbeit im Team

Multiprofessionelle Zusammenarbeit

Pflegemodul 07

Abwendung von Gefahren

0 / 24 / 80

Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Schmerzen

Akuter Schmerz

Chronischer Schmerz

Komplementärmedizinische Interventionen

Angst, Furcht

Infektionsgefahr

Kontaminationsgefahr

Prä- / postoperative Pflege

Überwachung PDA/PCA

Sturzgefahr

Tinetti-Test

Basic Life Support

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Gesundheitskompetenz

Unwirksames Gesundheitsverhalten
Programme zur Gesundheitsförderung
Gesundheitsdeterminanten

Multiresistente Keime in der Institution

Prävention, Hygienemassnahmen
Schutz von Patient/innen, Personal
und Angehörigen
Isolation und Umkehrisolation

Information, Beratung von Auszubildenden

Notfallsituationen

Sofortmassnahmen bei Notfallsituationen innerhalb und ausserhalb von Institutionen

Bewusstlosigkeit
Verbrennungen
Blutungen
Vergiftungen
Katastrophensituationen
Katastrophenschutz
Care Team
Triage
Debriefing

Basic Life Support

Projektwoche «Notfallmassnahmen»

2Tage integriert in Projektwoche 3
«Notfallmassnahmen» (übergeordnetes
Thema «Multiprofessionalität»)

Pflegemodul 08

Integrität der Person

0 / 40 / 40

Lernstunden pro
Ausbildungsjahr

Fokus

Körperlich erkrankte
Menschen.
Verkürzter Bildungsgang
für FaGe (VVK)

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Verwirrtheit

Chronische Verwirrtheit

Validation

Veränderte Körperwahrnehmung

Körperbildstörung

Basale Stimulation

1. & 2. Tag des Zertifikatskurses

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Basale Stimulation

3. Tag des Zertifikatskurses

Fremdgefährdung

Gefahr einer fremdgefährdenden
Gewalttätigkeit

Deeskalierende Strategien und Mass-
nahmen zur Kontrolle der Aggression

Häusliche Gewalt

Inhalte sind als Beispiele aufgeführt, es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

2. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Familienassessment

Zusammenarbeit mit Bezugsperson
Entlastungsangebote und Institution
Finanzielle und rechtliche Unterstützungs-
angebote

Veränderte Familienprozesse

Unterbrochene Familienprozesse
Rollenüberlastung der pflegenden
Angehörigen
Familiäres Coping

3. Bildungsjahr

Themen, Diagnosen, Interventionen

Selbstversorgung

Selbstvernachlässigung
Beeinträchtigte Haushaltsführung
Empowerment
Gemeinschaftliche Handlungsstrategien
Armut, Selbstvernachlässigung und
soziale Randgruppen
Lebensentwürfe und Wertvorstellungen

Studierendenaustausch

